

Dream 2 - SPL Dynamics goes High-End



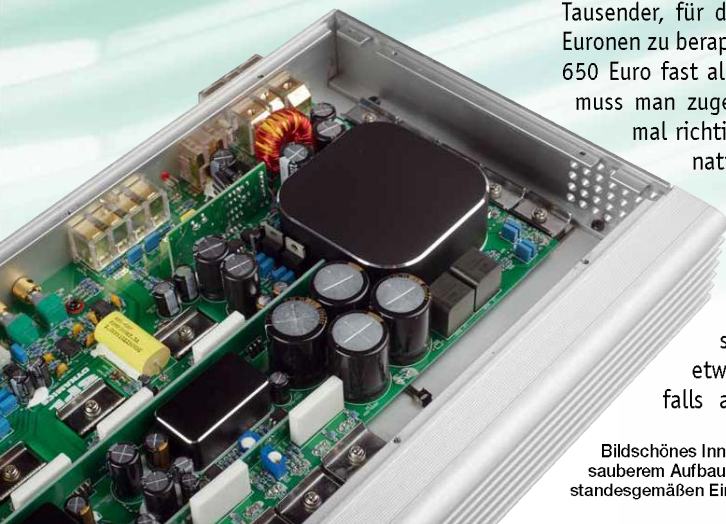
Höhenflug

► SPL Dynamics und High-End? Eher weniger, oder? Doch Vorsicht - mit der neuen Dream-Serie wird mancher alteingesessene Car-HiFi-Fan zum Umdenken gezwungen.

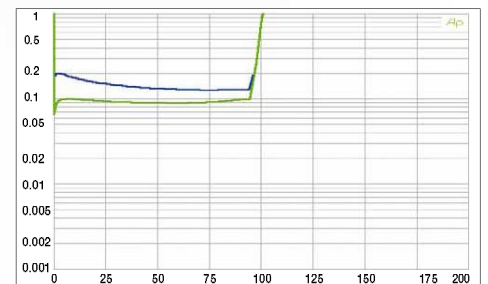
Die finnische Company SPL Dynamics hat sich eine treue Fangemeinde vor allem im dB-Drag-Bereich aufgebaut - kein Wunder bei dem Namen. Nach und nach kamen auch Brot- und-Butter-Komponenten dazu, um eine breitere Zielgruppe anzusprechen. Nur im SQ-Bereich hielt man sich bislang zurück. Das ändert

sich gerade, denn die aktuellen Endstufen mit dem schönen Namen Dream stehen ganz frisch im Fachhandel. Es gibt eine Zweikanal, eine Vierkanal und auch eine Dreikanal im Angebot. Und wenn schon High-End, dann auch gleich richtig, muss man sich in Finnland gedacht haben, denn die Preise sind durchaus ambitioniert. Unsere Dream 2 kostet einen runden Tausender, für die Dream 4 sind sogar 1.300 Euronen zu berappen - da geht die Dream 3 mit 650 Euro fast als Sonderangebot durch. Dafür muss man zugeben, dass die Dream 2 auch mal richtig lecker aussieht. Die Kombination aus gebürstetem Alu und der goldenen Hardware sieht sehr edel aus (und erinnert nebenbei an vorzügliche englische Verstärker, die leider vom Markt verschwunden sind). Die Endstufe hat auch etwas Handgemachtes: Die ebenfalls aus dickem Alu bestehenden

Seitenteile sind (zumindestens bei unserem Testgerät garantiert von Hand gefertigt und eingepasst. Das sieht im Detail etwas improvisiert und handgedengelt aus, aber genau so und nicht anders kennen wir echtes High-End. Die Elektronik entstammt jedoch moderner Fertigung, sie ist dabei ebenfalls bildschön. Natürlich ist die Hauptplatine der Dream 2 komplett diskret bestückt, was einem derartigen Produkt gut zu Gesicht steht. Nur auf der Tochterplatine, die für die Netzteilsteuerung zuständig ist, gibt es etwas SMD. SPL Dynamics brüstet sich mit den verwendeten Komponenten, so stammen alle Elkos aus japanischer Produktion



Bildschönes Innenleben mit absolut sauberem Aufbau hinterlässt einen standesgemäßen Eindruck



In Stellung „SQ min“ (blau) messen wir etwas höhere Verzerrungen als bei „SQ max“ (grün)



Aufgeräumt und edel präsentiert sich die Anschlussseite der Dream 2. Neben Hoch- und Tiefpass gibt es einen SQ-Regler

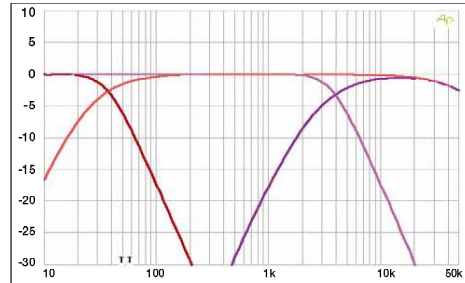
KLANGTIPP
Absolute Spitzenklasse
CAR & HIFI 5/2014

(Nichcon), als Koppelkondensatoren kommen sogar MKP-Folien mit Polypropylen als Dielektrikum zum Einsatz, die beispielsweise auch für Lautsprecher-Frequenzweichen genommen werden, wenn's besonders gut werden soll. Bei der Signalaufbereitung kommen schließlich Op-Amps zum Einsatz, auf denen die berühmten zwei Bs von Burr-Brown stehen. Ansonsten gefällt das Board durch einen eigenständigen Aufbau. Sogar etwas kurios ist die Verteilung der Endtransistoren. Von den 8 pro Kanal sitzt die Hälfte mitten in der Schaltung, wofür extra Löcher in die Platine geschnitten sind, um den Zugang zum Kühlkörper zu ermöglichen. Die Ausstattung ist straight und schnörkellos bis auf ein Detail: Ein mysteriöses Poti regelt zwischen „SQ min“ und „SQ max“. Der Hersteller verrät, dass man damit in den hochheiligen A-Betrieb wechseln kann. Es ist zu vermuten, dass letztendlich der Ruhestrom der Transistoren (hoch-)geregelt wird. So wird der A-Bereich, in dem eine Class A/B bei geringen Leistungen arbeitet, ausgedehnt. Auf die Spitzenleistung hat das keinen Einfluss, da die Endstufe irgendwann doch in den A/B-Betrieb wechselt.

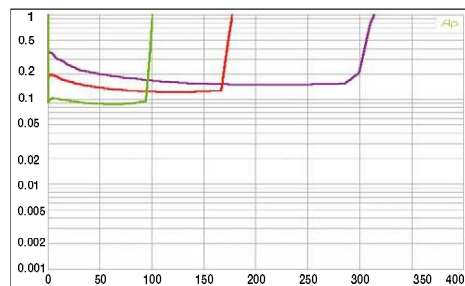
Weitere messtechnische Unterschiede finden wir bei den Dämpfungsfaktoren, die bei „SQ min“ niedriger ausfallen (Mittelwert: 57 SQ max: 74). Generell sieht die Dream 2 mit Verzerrungen um 0,1 % und Dämpfungsfaktoren um 74 am Messplatz zwar vollkommen gut, aber gar nicht nach Überflieger aus. Dass das Biest an 1 Ohm 350 Watt schiebt, dürfte die wenigsten Highender interessieren, es zeigt jedoch, wie großzügig Material eingesetzt wurde und wie satt die Reserven ausfallen.

Sound

Messtechnik hin oder her, worauf es bei einer hochendigen Stufe wirklich ankommt, ist der Klang. Und hier – das sei gleich zu Beginn ver-raten – kann die Dream 2 unseren erklärten Lieblingsendstufen Paroli bieten. Da ist die gänsehautverdächtige Stimmwiedergabe genauso zu nennen wie die livehaftige Atmosphäre, die die SPL Dynamics mühelos in den Hörraum zaubert. Der Klang wird von der



Hier gibt's wenig zu sehen. Hoch- und Tiefpass sind weit regelbar und getrennt zu- und abschaltbar



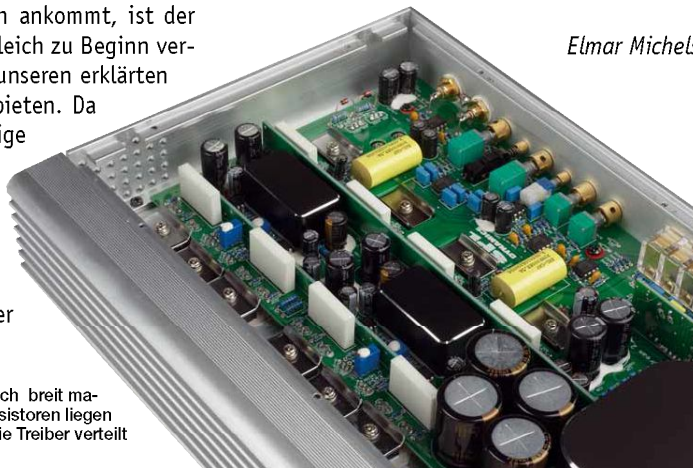
Gutes, aber nicht extrem niedriges Klirrniveau und eine sehr gute Laststabilität mit kaum erhöhten Werten an 2 und sogar 1 Ohm

ersten Sekunde an mit der größten Selbstverständlichkeit als richtig und angenehm wahrgenommen. Das Hören ist vor allem eins: mühelos. Das zeichnet erfahrungsgemäß nur die besten Anlagen aus. Ganz unhighendigerweise kann die Dream auch das Grobe, neben feinsinnigem Spiel mit schöner Tiefenstaffelung des räumlichen Geschehens lässt sie bei Bedarf auch Gitarrenwände felsenfest stehen. Bis zu extremen Lautstärken mischt sich keine ungebührliche Härte ins Klangbild – große Klasse.

Fazit

Aus dem Stand heraus legt SPL Dynamics eine hochklassige Endstufe vor, die klanglich über jeden Zweifel erhaben ist. Vielleicht sollte sich SPL Dynamics in SQ Dynamics umbenennen?

Elmar Michels



Die zwei Kanäle dürfen sich breit machen. Die Leistungstransistoren liegen symmetrisch um die Treiber verteilt

SPL Dynamics Dream 2

Vertrieb First Class Audio Service, Goch
Hotline 02823 9285106
Internet www.first-class-audio.de

Kategorie	Werte	Skala
Klang	40 % 1,0	■■■■■
Bassfundament	8 % 1,5	■■■■■
Neutralität	8 % 1,0	■■■■■
Transparenz	8 % 0,5	■■■■■
Räumlichkeit	8 % 1,0	■■■■■
Dynamik	8 % 1,0	■■■■■
Labor	35 % 1,7	■■■■■
Leistung	20 % 1,5	■■■■■
Dämpfungsfaktor	5 % 3,0	■■■■■
Rauschabstand	5 % 1,5	■■■■■
Klirrfaktor	5 % 1,5	■■■■■
Praxis	25 % 1,6	■■■■■
Ausstattung	15 % 2,0	■■■■■
Verarb. Elektronik	5 % 1,0	■■■■■
Verarb. Mechanik	5 % 1,0	■■■■■

Technische Daten

Kanäle	2
Leistung 4 Ohm (x4/x2)	99
Leistung 2 Ohm (x4/x2)	176
Leistung 1 Ohm (x4/x2)	309
Brückenleistung 4 Ohm (x2/x1)	352
Brückenleistung 2 Ohm (X2/x1)	618
Empfindlichkeit max. mV	450
Empfindlichkeit min. V	9,7
THD+N (<22 kHz) 5 W	0,104
THD+N (<22 kHz) Halblast	0,091
Rauschabstand dB(A)	87
Dämpfungsfaktor 20 Hz	74
Dämpfungsfaktor 80 Hz	73
Dämpfungsfaktor 400 Hz	73
Dämpfungsfaktor 1 kHz	72
Dämpfungsfaktor 8 kHz	74
Dämpfungsfaktor 16 kHz	79

Ausstattung

Tiefpass	40 - 4k Hz
Hochpass	40 - 4k Hz
Bandpass	40 - 4k Hz
Bassanhebung	-
Subsonicfilter	via HP/12 dB
Phaseshift	-
High-Level-Eingänge	-
Einschaltautom. (Autosense)	-
Cinchausgänge	-
Abmessungen (L x B x H in mm)	360 x 228 x 60
Sonstiges	SQ-Regler

Bewertung

Preis	um 1.000 Euro
Klang	40 % 1,0
Labor	35 % 1,7
Praxis	25 % 1,6

SPL Dynamics Dream 2

Absolute Spitzenklasse
Preis/Leistung: sehr gut

1,4

CAR & HIFI

Ausgabe 5/2014

„Edles Design, sauberer Aufbau und Klang vom Feinsten sprechen für die Dream 2.“